



## **Regensburger Regionalbischof Hans-Martin Weiss wird verabschiedet** **Feierlicher Gottesdienst am 21. Juli in Regensburg**

Hans-Martin Weiss (62), Regionalbischof des Kirchenkreises Regensburg, wird zum 31. Juli in den Ruhestand treten. Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm wird ihn im Gottesdienst am Sonntag, 21. Juli um 14 Uhr in der Regensburger Neupfarrkirche verabschieden. Weiss hatte sein Amt als Regionalbischof 2004 angetreten. Weiss geht auf eigenen Wunsch vorzeitig in den Ruhestand, da er seit mehreren Jahren an Parkinson leidet. Sein Nachfolger, Dekan Klaus Stiegler, wird seinen Dienst am 1. August antreten.

Landesbischof Bedford-Strohm würdigte die „klaren Grundhaltungen“ des scheidenden Regionalbischofs, „die manche als konservativ bezeichnet haben“. Gleichzeitig habe er sich die Offenheit bewahrt, „mit Neugier auf offene Fragen zuzugehen und sie mit seiner ausgeprägten theologischen Kompetenz zu durchdenken“. Weiss habe sich eine „innere Unabhängigkeit“ bewahrt, „sich nicht an Trends einfach anzupassen, sondern die Geister kritisch zu prüfen“. Wenn die kritische Prüfung zu dem Ergebnis führte, dass es richtig war, mit etwas Neuem voranzuschreiten, dann sei er auch zu solchem beherzten Voranschreiten bereit gewesen, so der Landesbischof.

Dr. Hans-Martin Weiss wurde 1957 in Sulzbach-Rosenberg geboren und am 15. Januar 1984 in St. Michael in Fürth zum geistlichen Amt ordiniert. 1983 ging er als Assistent an die Universität Bamberg und verfasste dort seine Doktorarbeit über ein Thema aus der fränkischen Kirchengeschichte. In den Jahren 1986 bis 1990 war er an der Universität Bamberg zudem als Studentenpfarrer tätig.

1990 übernahm Weiss die 1. Pfarrstelle an der Himmelfahrtskirche in München-Pasing. Er wurde 1999 auf dieser Stelle zum Dekan im neu gegründeten Prodekanat München Süd-West ernannt. Am 1. April 2004 trat Weiss sein Amt als Oberkirchenrat im Kirchenkreis Regensburg an. Im März 2013 wurde er für eine zweite Amtsperiode wiedergewählt. Hans-Martin Weiss stammt aus einer Kirchenmusikerfamilie und ist mit einer Musikerin verheiratet.

Zu den Schwerpunkten seiner Tätigkeit zählt Weiss vor allem die Gespräche mit Pfarrerinnen und Pfarrern, seine zahlreichen Gemeindebesuche in der Weite des Kirchenkreises sowie die Stärkung der Präsenz der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ostbayern.

Der Kirchenkreis Regensburg ist mit mehr als 24.000 Quadratkilometern der flächengrößte der sechs bayerischen Kirchenkreise. In acht Dekanaten mit 149 Kirchengemeinden leben etwa 274.000 evangelische Christen.

München, 19. Juli 2019  
Johannes Minkus, Pressesprecher